

Virtuelles Kick-Off-Treffen, 25.01.2023

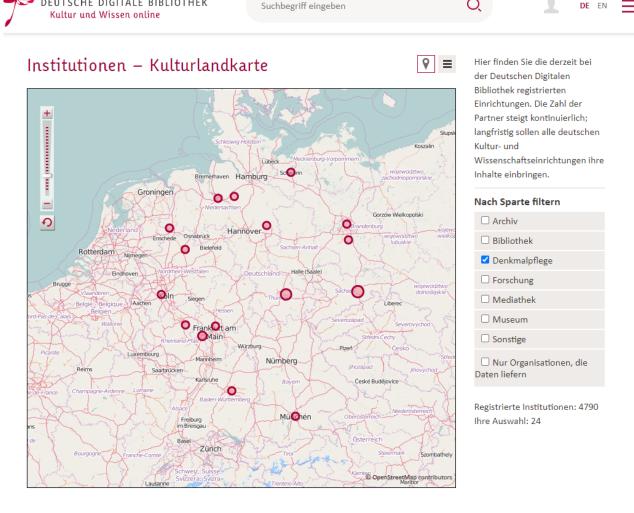
Julia Rössel, Fachstelle Denkmalpflege

Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgesichte – Bildarchiv Foto Marburg

Die Sparte Denkmalpflege

DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

- Sparte Denkmalpflege: 16 Institutionen registriert
- Aktuell vier von 18 Landesdenkmalämtern mit Daten vertreten (Kooperation als Datenpartner)
- Treffer aus der Sparte Denkmalpflege: 50.132 Datensätze
- Informationen über Standort, Denkmalart, Objekttyp, Beschreibung, Datierung mit Bildern, Verlinkung zum Portal des Datengebers



Daten zu Bauwerken im Portal Deutsche Digitale Bibliothek



- <u>Datensatz DDK:</u> Titel,
 Objektbezeichnung, Ereignisse und damit verbundene
 Datierungen und Personen,
 Verwandte Objekte,
 Klassifikation, Standort
- <u>Datensatz BLD:</u> Titel, Denkmalart, Standort, Denkmaltyp, Beschreibung, Beteiligte, Ereignisse
- verschiedene Fachstellen die Quelldaten in verschiedene Lieferformate umwandeln



- Ziele: Verschiedene Datensätze sollten auch gemeinsam gefunden werden
- Einheitlichere Darstellung



Aufgaben der Fachstellen



- Datenclearing und Import
 - Datenlieferungen werden entgegengenommen und für den Import in die DDB vorbereitet (konzeptionelles Mapping)
 - Konversion ins Zielformat (LIDO),
 Import und Bereitstellung im
 Testsystem, Validierung und
 Evaluierung
 - Iterative Verbesserung und Abstimmung mit Datengebern



- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
 - Beratung zu Registrierung und Formalia für eine Beteiligung am Portal Deutsche Digitale Bibliothek
 - Beratung zu Datenformaten,
 Normdaten technischen und semantischen Standards
 - Vorträge, Workshops, etc.

Was wir tun: Aufgaben der Fachstellen



Standardisierung

- Datenqualitätsmanagement:
 Qualitätsprüfung der Datenbestände
 anhand einschlägiger Kriterien
 (Mindestanforderungen der DDB,
 LIDO als Standard für Kulturdaten,
 FAIR)
- Qualitätssicherung in enger Kooperation mit der Fachgemeinschaft
- Engagement in LIDO Arbeitsgruppen



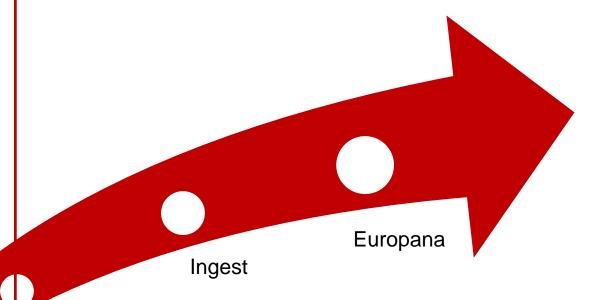
- Zusammenarbeit mit der Servicestelle
 - Datenimport über Testsysteme und Publikation wird iterativ mit Servicestelle abgestimmt
 - Beteiligung an Arbeitsgruppen zu technischen Grundlagen und Funktionalitäten des Portals

Schritte in die Deutsche Digitale Bibliothek



Metadatenelemente:

- ID für den Datensatz
- ID für den Datengeber (ISIL)
- Vorschaubild
- Link zum digitalen Objekt
- Rechtsstatus für das digitale Objekt
- Objekttitel
- Objekttyp
- Medientyp



Datenclearing

Formalia:

Registrierung DDBPro

Kooperationsvertrag

Der Weg der Daten



Datenlieferung Vorprozessierung Ingest Europeana

Mög	glichst in einem
der	Lieferformate
(LIDO)	

Auswahl relevanter lokaler Datenfelder

Mapping

Transformation in Lieferformat

Ggf. Anreicherung, z.B. mit GND-IDs

Testsystem

Rücksprache mit Datengeber

Einstellen der Datenlieferung in Publikationsstrecke

Transformation in DDB-EDM

Freigabe durch die Servicestelle

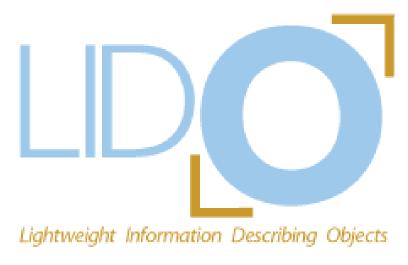
Wenn erwünscht, Weitergabe der Daten an Europeana



Was ist LIDO?



- Ligthweight Information Describing Objects
- Ein XML-Schema zum Austausch und Harvesten von Metadaten zu Objekten der materiellen Kultur
- Ein Format, das die Bereitstellung von fachlichen
 Objektinformationen in standardisierter Form gewährleistet.
- Ein Metadatenschema, welches Regeln für die formale Struktur von Daten festlegt, um sie so einfacher zugänglich zu machen.



Warum IIDO?



- Ermöglicht Objektbeschreibung in unterschiedlicher Granularität und Spezifität, z.B. für eine tiefe Erschließung von Forschungsdaten
- Unterstützt den verlässlichen Datenaustausch zwischen verschiedenen Datenbanksystemen
- Steigerung der Interoperabilität und Retrievalqualität durch Nutzung von Linked-Data-Prinzipien, insbesondere für Aggregationsportale
- Strukturprinzipien: Sieben Gruppen von Informationen werden unterteilt in Deskriptive und Administrative Metadaten



Designprinzipien von LIDO



Resource:

Digitales Bild

> Record: Einzelobjekt

Legal Body:
Brandenburgisches
Landesamt für
Denkmalpflege und
Archäologisches
Landesmuseum

Record Rights: Rechte vorbehalten – Freier Zugang Object
Classfication:
Teehaus,
Zentralbau

Object
Identification:
Chinesisches
Teehaus

Event:
Entwurf
Johann
Gottfried
Büring

Object Relation: Park Sanssouci, Rehgarten Object Classfication: Baudenkmal

Object
Identification:
Brandenburg,
Potsdam, Am
Grünen Gitter

Event: Erbaut 1754-1757

Was könnte sich ändern?



Wohnhaus, Am Pichelssee 15, Schwimmerweg 10 & 11

Denkmalart: Baudenkmal

Standort Berlin

Spandau

Wilhelmstadt

Am Pichelssee 15, Schwimmerweg 10 & 11

Objektbezeichung Wohnhaus

Bezug (wer) Wolf, Heinrich [Entwurf]

Ereignis: Datierung (wann): um 1885

(wann): Umbau

Rechteinformation: Landesdenkmalamt Berlin

Rechtsstatus: 7 Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Letzte Aktualisierung: 07.07.2022, 07:26 MESZ ?

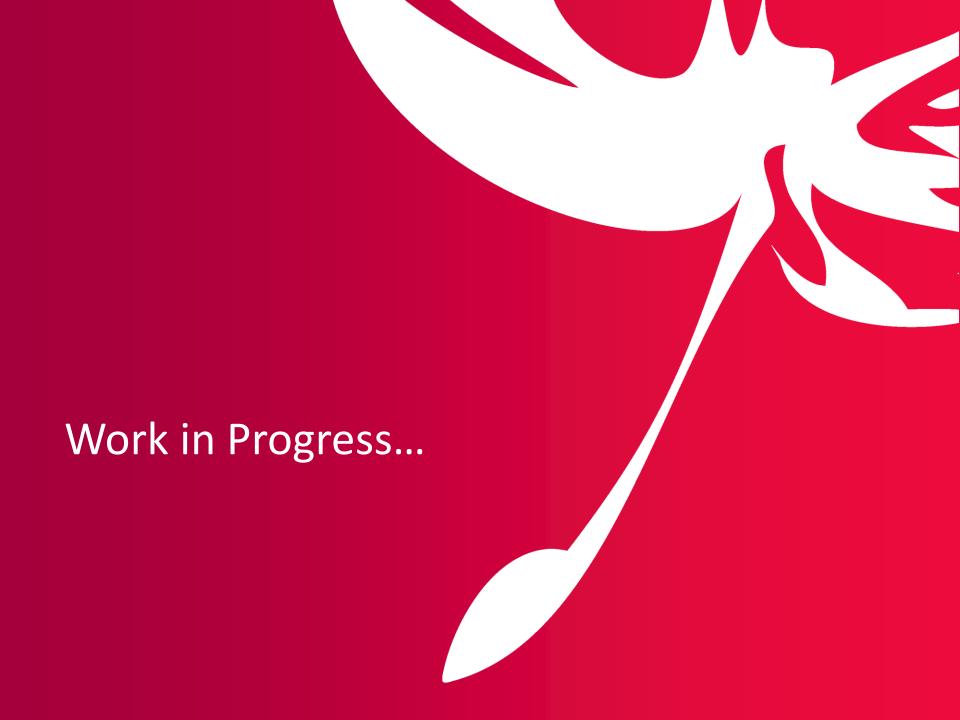


Spandau, Am Pichelssee 15, Schwimmerweg 10 & 11 Landesdenkmalamt Berlin

Bilder (2)







Unser Vorgehen





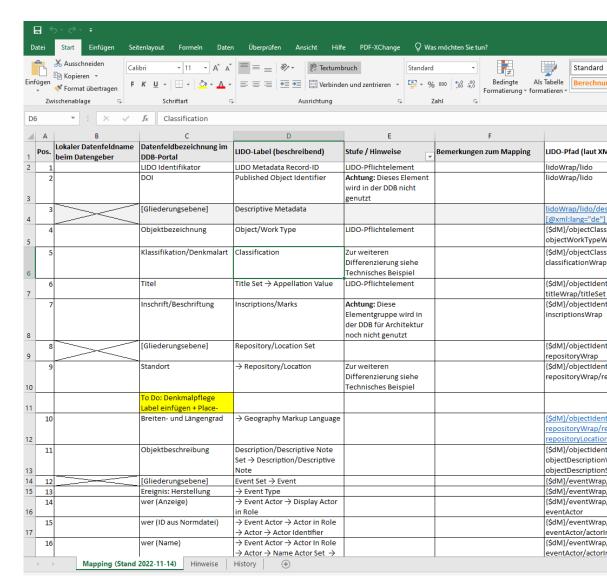
Quelle: SLUB/Deutsche Fotothek, URL: https://www.deutsche-digitale-

- Nutzung Systeme für Publikation im Portal
- Vorhandene DenkXWeb-Daten in LIDO transferieren
- LIDO Mappingtabelle für künftige Datenlieferungen
- muss auf Anforderungen von DDB-LIDO abgestimmt werden
- Notwendiger Austausch mit Arbeitsgruppen der DDB zu Metadaten und LIDO
- Technisches Beispiel

Mappingtabelle:



- Für den Austausch mit Datengebern
- Inhaltliche Konkordanz von lokalem Datenfeldkatalog mit Label / Anzeige im Portal Deutsche Digitale Bibliothek und LIDO-Elementen
- Orientierung an Vorbild für Graphikportal
- Im Hintergrund liegt
 Feldkatalog der AG DIS und
 bisherige Arbeiten zum LIDO
 Handbuch Architektur
 zugrunde



To Do-Liste:



- Re-Ingest der LIDO-Daten
- Publikation von Mappingtabelle und Beispiel in DDBPro
- LIDO-Mappings für bisherige Datengeber
- Updatelieferungen
- Langfristig: Neue Datenpartner

- Teile / Ergebnisse des Workflows können für Erzeugung von Normdaten für die GND genutzt werden
- Zusammenarbeit mit GND-Agentur Bauwerke

